

**BESCHLUSSPROTOKOLL**

**Ordentliche Generalversammlung der Komax Holding AG**

**Mittwoch, 12. April 2023, 16.00 Uhr  
Kultur- und Kongresszentrum Luzern  
Europaplatz 1, 6005 Luzern**

## I. Konstituierung der Generalversammlung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Dr. Beat Kälin, eröffnet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender die Generalversammlung und begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre sowie die anwesenden Gäste. Ausserdem stellt er die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung vor.

Als Vertreter der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Basel, begrüsst der Vorsitzende Thomas Brüderlin sowie Rechtsanwalt und Notar Franz Müller, der sich um die notariellen Aufgaben im Zusammenhang mit den Statutenänderungen, die heute zur Abstimmung kommen, kümmert.

Vor der Behandlung der Traktanden macht der Vorsitzende folgende einleitenden Feststellungen in formeller Hinsicht:

- 1) Als unabhängige Stimmrechtsvertretung hat die Generalversammlung vom 13. April 2022 die Anwaltskanzlei Tschümperlin Lötscher Schwarz AG in Luzern gewählt.
- 2) Die Anwaltskanzlei wird von Thomas Tschümperlin vertreten. Er führt Abstimmungs-Instruktionen von Aktionärinnen und Aktionären aus, die heute nicht anwesend sein können. Der Vorsitzende heisst Herrn Tschümperlin zur diesjährigen GV herzlich willkommen. Die Anwaltskanzlei Tschümperlin Lötscher Schwarz AG stellt sich zur Wiederwahl, wofür der Vorsitzende herzlich dankt.
- 3) Aktionärinnen und Aktionäre hatten die Möglichkeit, eine Onlineplattform zu benutzen. Auf dieser Plattform konnten sie Zutrittskarten bestellen oder Vollmachten zur Stimmrechtsvertretung bzw. Weisungen zur Stimmrechtsausübung durch die unabhängige Stimmrechtsvertretung erteilen. Die Benutzung dieser Plattform war vom 17. März 2023 bis am 10. April 2023 am Mittag möglich.
- 4) Gemäss den Statuten der Komax Holding AG führt der Präsident des Verwaltungsrats den Vorsitz der Generalversammlung.
- 5) Als Protokollführerin wird Frau Doris Hohl-Patanè bezeichnet. Für die Traktanden 6.1 bis 6.5 amtet der Notar als Protokollführer.
- 6) Im Interesse einer präzisen Protokollführung wird von der ganzen Versammlung eine Tonaufzeichnung gemacht.
- 7) Als Stimmzähler werden bezeichnet:  
Katja Menegazzi, David Rauch, Luana Rigo, Stefan Sigrist und Esther Strähler.
- 8) Stefan Sigrist übernimmt zudem das Amt des Stimmzählerobmanns. Sie alle sind Mitarbeitende der Komax Gruppe.
- 9) Über die Verhandlung und Beschlüsse der ordentlichen Generalversammlung vom 13. April 2022 ist das statutarisch vorgeschriebene Protokoll aufgenommen worden. Das Protokoll erfüllt die nach den Statuten erforderlichen Bedingungen und wird als verbindlich erklärt.
- 10) Der Geschäftsbericht 2022 mit der Jahres- und der Konzernrechnung, dem Vergütungsbericht sowie den Revisionsberichten ist seit dem 14. März 2023 auf der Webseite der Komax Gruppe abrufbar. Dort ist auch das Protokoll der letzten Generalversammlung zu finden.
- 11) Zur heutigen Generalversammlung ist durch Brief und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. März 2023, form- und fristgerecht eingeladen worden.

- 12) Die Verhandlungsgegenstände sind den Aktionärinnen und Aktionären bekannt gegeben worden. Es hat keine Aktionärin bzw. kein Aktionär vom Recht Gebrauch gemacht, zusätzliche Verhandlungsgegenstände zu verlangen.
- 13) Als unabhängige Stimmrechtsvertretung amtiert die Tschümperlin Lötscher Schwarz AG, vertreten durch Thomas Tschümperlin.
- 14) Die Revisionsstelle Pricewaterhouse-Coopers AG, vertreten durch Herrn Thomas Bröderlin, ist anwesend.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und berechtigt ist, über die vorgesehenen Traktanden zu beschliessen.

Über die zu beurkundenden Beschlüsse dieser ordentlichen Generalversammlung wird von der Urkundsperson eine öffentliche Urkunde errichtet, die gleichzeitig als Auszug des Protokolls zu diesen Traktanden dient. Über die übrigen, nicht zu beurkundenden Beschlüsse dieser ordentlichen Generalversammlung wird von der Protokollführerin ein separates Protokoll gemäss Art. 702 Abs. 2 OR errichtet.

## **Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats**

1. Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahresrechnung der Komax Holding AG und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2022
2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung
3. Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2022
4. Wahlen
  - 4.1. Wiederwahlen in den Verwaltungsrat
  - 4.2. Wiederwahlen in den Vergütungsausschuss
  - 4.3. Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertretung
  - 4.4. Wiederwahl der Revisionsstelle
5. Vergütungen
  - 5.1. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022
  - 5.2. Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2024
  - 5.3. Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2024
6. Statutenänderungen
  - 6.1. Kapitalband
  - 6.2. Verwaltungsrat bzw. Geschäftsleitung: externe Mandate, Vergütungen und Entschädigung für Konkurrenzverbote
  - 6.3. Nachhaltigkeit
  - 6.4. Gerichtsstand
  - 6.5. Anpassung an das revidierte Recht, Bereinigung, elektronische Mittel und Sprachliches

Der Vorsitzende bittet die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre allfällige Wortmeldungen jeweils bei den entsprechenden Traktanden nacheinander vorzutragen. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass er sich vorbehält, falls notwendig, eine Redezeitbeschränkung anzuordnen.

## II. Operative Berichterstattung

Nach einleitenden Ausführungen zum aktuellen Wirtschaftsumfeld übergibt der Vorsitzende das Wort dem CEO Matijas Meyer, der das Geschäftsjahr 2022 kommentiert, auf den erfolgreichen Zusammenschluss mit Schleuniger eingeht und weitere interessante Themen beleuchtet, die für die Zukunft der deutlich vergrösserten Komax Gruppe wichtig sind.

## III. Präsenzmeldung

1. Das nominelle Aktienkapital bei Schliessung des Aktienregisters am 5. April 2023 um 17.00 Uhr betrug 513'333.30 Franken, eingeteilt in 5'133'333 Namenaktien mit einem Nominalwert von je 10 Rappen.
2. Die Generalversammlung setzt sich wie folgt zusammen:  
Es sind 307 Aktionärinnen und Aktionäre oder deren Vertreter anwesend, die zusammen 3'633'125 Namenaktien bzw. Stimmen mit einem Nominalwert von insgesamt 363'312.50 Franken vertreten. Aktionärinnen und Aktionäre ohne Stimmrecht nach Ziffer 6 der Statuten der Komax Holding AG sind keine vertreten.
3. Durch die unabhängige Stimmrechtsvertretung werden 2'045'321 Namenaktien bzw. Stimmen vertreten.
4. Die versammelten bzw. vertretenen Aktionärinnen und Aktionäre repräsentieren 70.78 Prozent des Aktienkapitals.
5. Alle Beschlüsse werden mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen getroffen. Einzige Ausnahme: Für die Annahme des Traktandums 6.1 (Kapitalband) ist gemäss Artikel 704 Absatz 1 Ziffer 5 OR ein Beschluss mit mindestens zwei Dritteln der vertretenen Aktienstimmen und die Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte erforderlich.
6. Das absolute Mehr beträgt 1'816'563 Stimmen.

Wie in den Vorjahren werden die Stimmen elektronisch ermittelt und ausgezählt.

## IV. Behandlung der Geschäfte in der Reihenfolge der Traktanden

Wir haben den Jahresbericht, die Jahresrechnung der Komax Holding AG, die Konzernrechnung und den Vergütungsbericht sowie die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle am 14. März 2023 veröffentlicht. Matijas Meyer hat bereits alles Wesentliche zum Geschäftsjahr erläutert, deshalb verzichtet der Vorsitzende auf weitere Ausführungen.

### **Traktandum 1: Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahresrechnung der Komax Holding AG und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2022**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis genommen hat und dankt der Revisionsstelle für die geleistete Arbeit. Herr Brüderlin, der leitende Revisor von PwC, hat dem Vorsitzenden vor der Versammlung mitgeteilt, dass er zu den vorliegenden Berichten nichts mehr hinzuzufügen hat.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahresrechnung der Komax Holding AG und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2022.

Die Abstimmung zur Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahresrechnung der Komax Holding AG und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2022 ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'620'424	99.66%
Nein-Stimmen:	1'765	0.05%
Enthaltungen:	10'526	0.29%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 angenommen.

### **Traktandum 2: Entlastung des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung**

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass nach Artikel 695 OR Mitglieder des Verwaltungsrats und Personen, die im Geschäftsjahr 2022 an der Geschäftsführung der Komax Holding AG teilgenommen haben, kein Stimmrecht haben.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, dem Verwaltungsrat und der Gruppenleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022 Entlastung zu erteilen.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Abstimmung zur Entlastung des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'603'371	
Ja-Stimmen:	3'585'687	99.51%
Nein-Stimmen:	5'070	0.14%
Enthaltungen:	12'614	0.35%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 angenommen.

## **Traktandum 3: Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2022**

Durch den Zusammenschluss mit Schleuniger haben sich die Kapitaleinlagereserven der Komax Holding AG von 0.8 Millionen auf gut CHF 200 Millionen Franken erhöht. Dies gibt ihr in den kommenden Jahren die Möglichkeit, an in der Schweiz steuerpflichtige Personen, die ihre Aktien im Privatvermögen halten, jeweils die Hälfte der Dividende steuerfrei auszuschütten.

Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividendenausschüttung von CHF 5.50 je Namenaktie.

Aufgrund einer gesetzlichen Regelung darf maximal die Hälfte der gesamten Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven erfolgen.

Deshalb sollen 2.75 Franken aus Kapitaleinlagereserven und 2.75 Franken (brutto) als Bardi-vidende ausgeschüttet werden.

In ihrer Strategie hat die Komax Holding AG als Ziel definiert, jeweils 50 bis 60% des Gewinns an die Aktionärinnen und Aktionäre auszuschütten. Mit der beantragten Dividende erfüllt sie ihre strategische Zielsetzung, da sie 54.5% des Gewinns ausschüttet.

Die Revisionsstelle bestätigt in ihrem Bericht, dass dieser Antrag über die Gewinnverwendung gesetztes- und statutenkonform ist.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Abstimmung zur Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2022 ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'629'856	99.92%
Nein-Stimmen:	248	0.01%
Enthaltungen:	2'611	0.07%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3 angenommen.

## **Traktandum 4: Wahlen**

### **Traktandum 4.1: Wiederwahlen in den Verwaltungsrat**

Alle bisherigen Verwaltungsratsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl.

Der Verwaltungsrat beantragt in Einzelwahl die Wiederwahl von

- Dr. Beat Kälin als Präsident des Verwaltungsrats
- David Dean als Mitglied des Verwaltungsrats
- Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Verwaltungsrats
- Kurt Haerri als Mitglied des Verwaltungsrats
- Dr. Mariel Hoch als Mitglied des Verwaltungsrats
- Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Verwaltungsrats
- Dr. Jürg Werner als Mitglied des Verwaltungsrats

für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

## **Traktandum 4.1.1: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Beat Kälin als Präsident des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'432'496	94.49%
Nein-Stimmen:	197'339	5.43%
Enthaltungen:	2'880	0.08%

Damit ist Dr. Beat Kälin als Präsident des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.1.2: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von David Dean als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'604'667	99.22%
Nein-Stimmen:	20'900	0.58%
Enthaltungen:	7'148	0.20%

Damit ist David Dean als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.1.3: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'352'719	92.29%
Nein-Stimmen:	275'950	7.60%
Enthaltungen:	4'046	0.11%

Damit ist Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.1.4: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Kurt Haerri als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'620'734	99.67%
Nein-Stimmen:	4'876	0.13%
Enthaltungen:	7'105	0.20%

Damit ist Kurt Haerri als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.1.5: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Mariel Hoch als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'607'683	99.31%
Nein-Stimmen:	10'865	0.30%
Enthaltungen:	14'167	0.39%

Damit ist Dr. Mariel Hoch als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.1.6: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'094'862	85.19%
Nein-Stimmen:	532'159	14.65%
Enthaltungen:	5'694	0.16%

Damit ist Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.



## **Traktandum 4.1.7: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Jürg Werner als Mitglied des Verwaltungsrats.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'571'870	98.33%
Nein-Stimmen:	8'869	0.24%
Enthaltungen:	51'976	1.43%

Damit ist Dr. Jürg Werner als Mitglied des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Verwaltungsrats für das Vertrauen, das die Aktionärinnen und Aktionäre in den Verwaltungsrat haben.

## **Traktandum 4.2: Wiederwahlen in den Vergütungsausschuss**

Der Vergütungsausschuss ist für die Vorbereitung aller relevanten Entscheide des Verwaltungsrats bei der Nomination von Kandidaten für den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung sowie für die Vergütung von Verwaltungsrat und Gruppenleitung zuständig.

Der Verwaltungsrat beantragt in Einzelwahl die Wiederwahl von

- Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Vergütungsausschusses
  - Dr. Beat Kälin als Mitglied des Vergütungsausschusses
  - Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Vergütungsausschusses
- für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

## **Traktandum 4.2.1: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Vergütungsausschusses.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'335'053	91.81%
Nein-Stimmen:	286'676	7.89%
Enthaltungen:	10'986	0.30%

Damit ist Dr. Andreas Häberli als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.2.2: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Beat Kälin als Mitglied des Vergütungsausschusses.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'338'045	91.89%
Nein-Stimmen:	287'761	7.92%
Enthaltungen:	6'909	0.19%

Damit ist Dr. Beat Kälin als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

## **Traktandum 4.2.3: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Vergütungsausschusses.**

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'154'488	86.83%
Nein-Stimmen:	471'113	12.97%
Enthaltungen:	7'114	0.20%

Damit ist Prof. Dr. Roland Siegwart als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Prof. Dr. Roland Siegwart erneut zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

## **Traktandum 4.3: Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertretung**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Tschümperlin Lötscher Schwarz AG in Luzern als unabhängige Stimmrechtsvertretung bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Anwaltskanzlei wird wie in den vergangenen Jahren durch Thomas Tschümperlin vertreten, der Rechtsanwalt und Notar ist.

Weder Thomas Tschümperlin noch die bei der Tschümperlin Lötscher Schwarz AG tätigen Anwältinnen und Anwälte unterhalten enge Beziehungen zu Führungsinstanzen oder bedeutenden Aktionärinnen und Aktionären der Komax Holding AG. Sie pflegen auch keine bedeutenden geschäftlichen Beziehungen mit der Komax Holding AG.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'621'299	99.69%
Nein-Stimmen:	4'750	0.13%
Enthaltungen:	6'666	0.18%

Damit ist die Anwaltskanzlei Tschümperlin Lötscher Schwarz AG, Luzern, als unabhängige Stimmrechtsvertretung bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt. Der Vorsitzende gratuliert der Anwaltskanzlei und somit auch Herrn Tschümperlin zur Wiederwahl.

#### **Traktandum 4.4: Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Basel, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr.

PwC ist die Revisionsstelle der Komax Holding AG und prüft die Konzernrechnung der Komax Gruppe.

PwC hat dem Verwaltungsrat der Komax Holding AG bestätigt, dass sie die für die Ausübung des Mandats geforderte Unabhängigkeit besitzt und stellt sich für die Wahl zur Verfügung.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	2'932'184	80.71%
Nein-Stimmen:	694'842	19.13%
Enthaltungen:	5'689	0.16%

Damit ist PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle wiedergewählt.

#### **Traktandum 5: Vergütungen**

##### **Traktandum 5.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022**

Der Vergütungsbericht beschreibt die Grundlagen für die Vergütungen des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung und führt die für das Geschäftsjahr 2022 an die Mitglieder der beiden Gremien ausgerichteten Vergütungen auf. Die Abstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 ist konsultativ.

Der Vergütungsbericht findet sich als separates Kapitel im Geschäftsbericht 2022 und ist online unter [www.komaxgroup.com/agm](http://www.komaxgroup.com/agm) zu finden.

Mit ihrem ausführlichen Vergütungsbericht will die Komax Holding AG sicherstellen, dass ihr Vergütungssystem transparent und nachvollziehbar ist und die Aktionärinnen und Aktionäre sehen, wie die von ihnen genehmigten Gesamtbeträge für den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung verwendet wurden.

Die Komax Gruppe ist überzeugt, dass sie eine massvolle Vergütungspolitik hat und verantwortungsvoll mit dem von der Generalversammlung genehmigten Vergütungsbetrag umgeht. Dies zeigt sich nicht zuletzt darin, dass die realisierte Vergütung deutlich unter dem von der GV 2021 genehmigten Maximalbetrag liegt.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'277'892	90.23%
Nein-Stimmen:	333'871	9.19%
Enthaltungen:	20'952	0.58%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.1 angenommen.

## **Traktandum 5.2: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2024**

Die Vergütungsstruktur des Verwaltungsrats besteht aus einem fixen Honorar von maximal 1'000'000 Franken sowie aus einer aktienbasierten Vergütung von maximal 230'000 Franken. Das fixe Honorar beinhaltet Pauschalspesen und Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen. Sitzungsgelder für die Teilnahme an einzelnen Verwaltungsrats- und Ausschusssitzungen werden nicht mehr separat ausbezahlt, sondern sind seit 2021 im fixen Honorar enthalten. Es ergibt sich eine maximale Gesamtvergütung für sieben Verwaltungsratsmitglieder von 1.23 Millionen Franken.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2024 in der Höhe von maximal 1.23 Millionen Franken.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'579'347	98.53%
Nein-Stimmen:	39'208	1.08%
Enthaltungen:	14'160	0.39%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.2 angenommen und der beantragte Gesamtbetrag der Vergütungen für den Verwaltungsrat wurde genehmigt.

## **Traktandum 5.3: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2024**

Die Vergütungsstruktur für die Mitglieder der Gruppenleitung ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben.

Die sechs Mitglieder der Gruppenleitung erhalten weiterhin eine fixe Vergütung in bar. Für das Geschäftsjahr 2024 sind dafür maximal 2.4 Millionen Franken vorgesehen. Die variablen Vergütungen – die sogenannten Cashboni – können maximal 2 Millionen Franken betragen. Die Höhe des Cashbonus ist von der finanziellen Entwicklung des Unternehmens sowie von der Erreichung persönlicher Ziele abhängig.

Für die Performance Share Units ist ein maximaler Betrag von 2.05 Millionen Franken vorgesehen. Der Auszahlungsfaktor ist abhängig vom Umsatzwachstum, der EBIT-Marge und dem Total Shareholder Return über drei Jahre.

Die Sozialleistungen beinhalten obligatorische Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen sowie Beiträge für die berufliche Vorsorge. Dabei handelt es sich um eine kalkulatorische Grösse.

Damit resultiert eine Gesamtvergütung von maximal 6.95 Millionen Franken.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen der Gruppenleitung in der Höhe von maximal 6.95 Millionen Franken für das Geschäftsjahr 2024.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'453'690	95.08%
Nein-Stimmen:	144'725	3.98%
Enthaltungen:	34'300	0.94%

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.3 angenommen und der Gesamtbetrag der Vergütungen für die Gruppenleitung wurde genehmigt.

## **Traktandum 6: Statutenänderungen**

Nun kommen die Anträge im Zusammenhang mit den geplanten Statutenänderungen zur Abstimmung. Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionärinnen und Aktionären vor, die Statuten zu ändern, um sowohl die Anforderungen der auf den 1. Januar 2023 in Kraft getretenen Revision des Schweizerischen Aktienrechts zu erfüllen als auch der aktuellen Best Practice im Bereich Corporate Governance Rechnung zu tragen.

Die Änderungen dienen auch der Implementierung von neuen, modernisierten Möglichkeiten zur Nutzung elektronischer Mittel.

Ausserdem möchten die Komax Holding AG die Gelegenheit nutzen, um die Statuten zu bereinigen, indem nicht mehr benötigte Bestimmungen entfernt werden.

Weiter werden sprachliche Änderungen vorgenommen. Die Anträge sind im Folgenden auf fünf Traktanden aufgliedert.

Die Erläuterung der Anträge und der Text der vorgeschlagenen Statutenänderungen sind auf der Website der Komax Gruppe unter [www.komaxgroup.com/agm](http://www.komaxgroup.com/agm) im separaten Dokument «Erläuterungen zur Revision der Statuten» zu finden.

Es wünscht niemand das Wort zu diesem Traktandum.

Für die Traktanden 6.1 bis 6.5 amtet der Notar als Protokollführer.

### **Traktandum 6.1: Kapitalband**

Änderung der Ziffer 3a der Statuten.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'543'025	97.53%
Nein-Stimmen:	78'421	2.16%
Enthaltungen:	11'269	0.31%

### **Traktandum 6.2: Verwaltungsrat bzw. Geschäftsleitung: externe Mandate, Vergütungen und Entschädigung für Konkurrenzverbote**

Änderung der Ziffern 21, 25 und 26 der Statuten.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'224'819	88.78%
Nein-Stimmen:	399'001	10.98%
Enthaltungen:	8'895	0.24%

### **Traktandum 6.3: Nachhaltigkeit**

Einführung der neuen Ziffer 2a.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'536'448	97.35%
Nein-Stimmen:	83'788	2.31%
Enthaltungen:	12'479	0.34%

## Traktandum 6.4: Gerichtsstand

Einführung der neuen Ziffer 31.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'626'386	99.83%
Nein-Stimmen:	1'166	0.03%
Enthaltungen:	5'163	0.14%

## Traktandum 6.5: Anpassung an das revidierte Recht, Bereinigung, elektronische Mittel und Sprachliches

Änderung der Ziffern 4–6, 8, 9, 10–13, 15–20, 22, 23, 28 und 29 sowie Einführung der Ziffer 9a.

Die Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	3'632'715	
Ja-Stimmen:	3'613'698	99.48%
Nein-Stimmen:	5'937	0.16%
Enthaltungen:	13'080	0.36%

Damit sind alle vorgeschlagenen Anpassungen der Statuten genehmigt.

## V. Schluss der Generalversammlung

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche angekündigten Traktanden ordnungsgemäss behandelt wurden und es keine Wortmeldungen mehr gibt. Er teilt mit, dass die **nächste ordentliche Generalversammlung am Mittwoch, 17. April 2024** wiederum im Kultur- und Kongresszentrum Luzern um 16.00 Uhr stattfinden wird.

Der Präsident des Verwaltungsrats dankt im Namen des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung für das Mitwirken an der Generalversammlung und für das Vertrauen, das die Aktionärinnen und Aktionäre der Komax Gruppe entgegenbringen.

Er lädt alle Anwesenden zu einem Apéro riche ein und erklärt danach die ordentliche Generalversammlung der Komax Holding AG für geschlossen.

**Schluss der Generalversammlung:** 17.21 Uhr

Luzern, 12. April 2023

Der Vorsitzende



Dr. Beat Kälin

Die Protokollführerin



Doris Hohl-Patanè